

# Obelix schleppte den Hinkelstein

Das Dorf Mittelagger leistete den Römern Widerstand - Viele Geschicklichkeitsspiele



VON MICHAEL KUPPER

Aus Mittelagger wurde ein gallisches Dorf.

FOTO: MICHAEL KUPPER

**Mittelagger.** Großes Kino gab es am letzten Wochenende in der Reichshofer Ortschaft Mittelagger unter dem Motto „Asterix in Mittelagger – Bei Freunden zu Besuch“. Die Interessengemeinschaft Dorf- und Spielplatz Mittelagger hatte den zentralen Platz im Ort diesmal nach Gallien verlegt. Wer von den vielen Gästen etwas irritiert war, hatte nicht etwa zu viel Zaubersaft getrunken: Obelix hatte tatsächlich seinen Zwillingsspeer mitgebracht und zusammen transportierten sie Hinkelsteine durch das kleine gallische Dorf, das unbedeutend den Römern Widerstand leistete. Rund 25 Vereinsmitglieder hatten in fünf Teams viele Elemente aus den Comics fantasievoll nachgebildet.

So ging es am Hinkelsteinbruch vorbei zu einem zweigeteilten Piratenschiff, wie es schon öfter nach einer Begegnung mit den Galliern versenkt wurde. Weiter

hinten stand ein Indianertipi aus „Die große Überfahrt“. Der Bergneustädter Tom Lauterbach war begeistert:

„Der Aufbau ist fantastisch und das Schiff ein richtiger Blickfang. So etwas ist genau mein Ding, ich bin selbst Hobbybastler.“ Deshalb ist er mit seinen Kindern auch Stammgast auf den Dorffesten in Mittelagger. „Für unsere Töchter ist das immer ein schöner Ausflug.“ Sowohl am Samstag als auch am Sonntag beteiligten sich jeweils rund 70 Kinder an den „gallisch-römischen Spielen“. Der Passierschein A38 aus „Asterix erobert Rom“ wies ihnen dabei den Weg. Zunächst bot ihnen Julia Bayer als „Madame Methusalem“ jedoch einen Becher Zaubersaft an, in dem geheimnisvolle Kräfte schlummerten.

Derart gestärkt konnten sie an der Station „Tragfix“ bei Vanessa Ommer ihre Kräfte unter Beweis stellen. Mehr um Geschicklichkeit ging es bei Ommermann

Christian an der Station „Treffix“ beim Zielwurf mit Sandsäckchen. Vater Tobias fand das Programm klasse: „In Mittelagger sind wir immer gerne dabei – das ist eine schöne Abwechslung für die Kinder.“ Bei „Berührnix“ erlebten sie ein Riesennikado, bei „Suchfix“ ging es darum, Fehler zwischen einer Fotografie und dem aus Playmobil aufgebauten gallischen Dorf zu finden.

Schnell hat Jacqueline Sominkas Santos mit ihren Kindern Julian und Luisa die Unterschiede entdeckt: „Wir kommen gerne nach Mittelagger – hier ist immer was los.“ Anschließend ging es bei Lina Hansen an der Station „Fellfix“ darum, in drei verschlossenen Boxen die richtige mit dem Wildschweinfell zu erfüllen. Am Ende verteilte „Falbala“ alias Madeleine Mosberger Orden an die Kinder, wenn sie alle Aufgaben gelöst hatten. Der Erlös aus dem Verkauf der Sternkarten wird für ein Kletterge-

rüst auf dem Spielplatz verwendet, das auch für Kleinkinder geeignet ist. Zur Stärkung gab es dann von Obelix gefangene „Wildschweine“ aus dem Steingertel vom Spieß, die der Morsbacher Metzgermeister Johannes Eiteneuer liebevoll zubereitet hatte, dazu ein Schlückchen Zaubersaft. Den gab es bereits zum Auftakt des dreitägigen Festes am Freitagabend, allerdings in der gehopften Variante.

Dazu spielte die Band „Red Igelz“ auf einer LKW-Bühne und begeisterte mit Cover-Hits aus den letzten Jahrzehnten von Black Sabbath bis zu den Toten Hosen. Am Sonntagabend zeigte sich Majestix (Jürgen Neumann), Vorsitzender der Interessengemeinschaft, sehr zufrieden mit der Veranstaltung. Besonders habe er sich über die vielen geläuteten Familien gefreut: „Wenn die Kinder entspannt und begeistert sind, dann sind auch die Eltern gelassen.“

## Wärmegedämmte Fassaden mit echten Klinker-Riemchen



- Heizkosten sparen, Umwelt schonen
- Bei Neubau oder energetischer Sanierung
- Grenzenlose Auswahl an Klinkerriemchen
- Jetzt Fördermittel und Steuerersparnis sichern
- Montage durch versierte Heimwerker möglich



Mit dem Dämmklinker Wärmedämm-Verbundsystem verwandeln Sie Ihr Eigenheim in Ihr persönliches Traumhaus.

Wir unterstützen Sie bei der Auswahl der geeigneten Systemkomponenten, aber auch bei Aufbau, Planung und Einschätzung der Fördermöglichkeiten.

Fordern Sie jetzt Ihr kostenloses Infopaket an, oder vereinbaren Sie ein Beratungsgespräch vor Ort!

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.klinker.de](http://www.klinker.de)

**Klinker-Zentrale**  
Im Hof 6  
51580 Reichshof-Erdingen  
Tel: (02297) 9110-0  
info@klinker.de

[www.klinker.de](http://www.klinker.de)

## Kirchenmusik in St. Michael

**Waldbröl (eif).** Der „Verein zur Förderung der Kirchenmusik an St. Michael“ lädt am Sonntag, 8. September, 16 Uhr, zu einem weiteren Orgelkonzert von Willi Kronenberg unter dem Motto „Der Ton macht die Musik – die Form macht das Kunstwerk“ in die Pfarrkirche St. Michael ein.

Das Programm „Barocke Formenvielfalt“ präsentiert eine Auswahl aus der reichen Palette musikalischer Formen und stellt Beispiele deutscher und italienischer Komponisten aus drei Generationen vor. Den Rahmen des Konzerts bilden eine typisch norddeutsche Toccata des bis

1707 an der Marienkirche in Lübeck amtierenden Dietrich Buxtehude und die große Passacaglia und Fuge von Johann Sebastian Bach. Präsentiert wird die besondere Orgelmusik von Willi Kronenberg, Köln, der bereits 2021 in Waldbröl mit Musik für Barockoboe und Orgel zu hören war.

Auf seinem Weg als Organist wurde er früh gefördert und bis zum Konzertexamen in den Fächern Orgel und Cembalo von namhaften Lehrern wie Ludger Lohmann (Stuttgart), Ewald Kooiman (Amsterdam) und Robert Hill (Freiburg) begleitet. Seine Studien beendete er mit Kon-

zertamina für Orgel und Cembalo. Nach mehreren ersten Preisen bei internationalen Orgelwettbewerben entwickelte sich neben seinem solistischen Spiel auch ein starkes Interesse an der Kammermusik. Konzertreisen führten ihn in zahlreiche Länder Europas und nach Nord- und Südamerika; etliche CD-Einspielungen dokumentieren seine Tätigkeit als Interpret für Soliteratur und als Basso Continuo-Spieler. Seit 2019 arbeitet er auch als Kirchenmusiker an der Gemeindekirche und der Kathedrale der Alt-Katholischen Gemeinde in Bonn.

## Wandern mit dem SGV

**Wiehl/Lindlar (eif).** Die Abteilung Homburger Land/Lindlar des Sauerländischen Gebirgsvereins lädt ein: **Wiehl:** Donnerstag, 5. September, 10 Uhr, Nordic Walking, Sportplatz Elsenroth-Kreuzheide. Infos: Irmhild Weigle, Tel. 0 22 62 9 73 69.

**Wiehl:** Sonntag, 8. September,

9 Uhr, ab Parkplatz Rewe Wiehl-Höhlenweg, auf den Spuren der Höhlenforscher. Infos: Tel. 02293/74 00. Freitag, 13. September, 17 Uhr, Parkplatz Eissport-halle, gemütliche Kurzstrecke mit Schlusseinkehr. Infos: Tel. 02293/74 00. **Lindlar:** Donnerstag, 5. September, 9 bis 15 Uhr,

Wanderung. Die Bergischen Entdecker sind unterwegs Strecke: Zehn bis 20 Kilometer. Infos: [sgv-lindlar.de/wanderprogramm](http://sgv-lindlar.de/wanderprogramm) + SGVgehtApp. **Lindlar:** Freitag, 6. September, 15 Uhr, SGV-Klöntreff. Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Infos: Tel. 0171/1 18 77 60.

~ Café & Bistro ~

# HAUDEREI

## 1 Jahr

Café & Bistro Hauderei in Waldbröl

## Vor einem Jahr eröffnet: Die Hauderei

**Waldbröl (eif).** Vor einem Jahr startete das erste Genossenschaftsprojekt in der Marktstadt, die Hauderei. Das gemütliche Café hat sich inzwischen längst etabliert. Zur Rettung des ehemaligen Cafés Kremer wurde die Genossenschaft Hauderei Café & Bistro eG gegründet, die schnell Zulauf fand. Viele Bürger\*innen sind seither mit Begeisterung dabei.

Ein Jahr später hat sich das Café mit seiner gemütlichen Terrasse an der Hochstraße einen guten Namen gemacht und wird gut angenommen.

Für einen reibungslosen Ablauf sorgt ein kleiner fester Stamm an ehrenamtlichen Mitarbeitenden und Mini-Jobbern. Unterstützung im laufenden Betrieb oder hinter den Kulissen ist jederzeit willkommen! Zudem lädt die Hauderei zu regelmäßigen Terminen: Ob Bluegrass-Session,



Doppelkopf-, Schock- oder Spiele-Abend, Leserunden oder andere

kreative Veranstaltungen – es wird Vielfalt geboten und weiterhin neue Ideen umgesetzt. Auch für Konzerte, Ausstellungen und private Veranstaltungen, wie Beerdigungskaffees werden die Räumlichkeiten gerne genutzt und bieten stets das passende Ambiente. Zum Jubiläum am Sonntag, 8. September, 9 Uhr, geht es mit einem reichhaltigen Frühstücksbüffet los. Ab mittags zeigt Kevin Enders seine kulinarischen Künste beim Show-Grillen und bietet Pulled Chicken, Kartoffeltaschen, Coleslaw und Grillgemüse an. Getränke werden mit einem zehnpromzentigen Jubiläumsrabatt angeboten.

beim Erwerb einer Mitgliedschaft in der Genossenschaft pro Anteil einen Verzehrsgutschein von fünf Euro. Ein Anteil ist für einmalig 50 Euro erhältlich.

Auch musikalisch wird der Tag von regionalen Künstler\*innen untermalt. Ab 11 Uhr ist die Chorgemeinschaft Escherhof, Schönenbach und Waldbröl zu Gast. Um 15 Uhr beginnt eine Bluegrass-Session mit Paul Lindnauer und ab 17 Uhr wird die Soul-Band „Groovenus“ mit Peter Friese für Stimmung sorgen. Für Kinder wird ebenfalls etwas geboten. Ein Besuch lohnt sich nicht nur an diesem Tag.

[www.hauderei.de](http://www.hauderei.de)

FOTOS: (C) HAUDEREI



**Die Eww wünscht der Hauderei alles Gute zum 1. Geburtstag.**

**Energiewerke Waldbröl GmbH**  
Nümbrechter Straße 6 · 51545 Waldbröl  
[eww-waldbroel.de](http://eww-waldbroel.de)

Wir gratulieren unserem Mieter zum **1. Geburtstag** und wünschen weiterhin viel Erfolg mit der „Hauderei“!

**WERNER ROTH IMMOBILIEN GBR**  
Brölbahnstraße 16 | 51545 Waldbröl

**BERND ROTH IMMOBILIEN GBR**  
Industriestraße 11 | 51545 Waldbröl

[www.gebr-roth.de](http://www.gebr-roth.de)

Ihr Ansprechpartner für Online & Print

Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Reichshof

Zusammen gestalten wir Ihre:

- Digitalen Prospekte
- Online-Lösungen für Ihre Stellenanzeigen
- Local SEO – Ihre Sichtbarkeit im Internet
- Website
- Social Media Präsenz
- Anzeigen- und Beilagenwerbung

LOKAL-ANZEIGER

[www.lokalanzeiger.de](http://www.lokalanzeiger.de)

Marion Voßwinkel

Telefon: 0 22 61 / 81 97 128  
[marion.vosswinkel@lokalanzeiger.de](mailto:marion.vosswinkel@lokalanzeiger.de)